



Brandsimulation 2018 - Zeitplan - Teilnehmer für Dienstag 16.10. bis Samstag 20.10.2018

Zeitablauf Gruppeneinteilung Ein kompletter Durchgang dauert pro Teilnehmer ca. 3 Std.

	Di. 16.10.	Mi. 17.10.	Do. 18.10.	Fr. 19.10.	Sa. 20.10.
08:00 - 09:00					
09:00 - 10:00					
10:00 - 11:00					AT-SIM2018-08 Theorie + Praxis
11:00 - 12:00					
12:00 - 13:00		AT-SIM2018-02	AT-SIM2018-04	AT-SIM2018-06	
13:00 - 14:00		Theorie + Praxis	Theorie + Praxis	Theorie + Praxis	
14:00 - 15:00					
15:00 - 16:00					
16:00 - 17:00					
17:00 - 18:00	AT-SIM2018-01	AT-SIM2018-03	AT-SIM2018-05	AT-SIM2018-07	
18:00 - 19:00	Theorie + Praxis	Theorie + Praxis	Theorie + Praxis	Theorie + Praxis	
19:00 - 20:00					
20:00 - 21:00					

Plan ist vorläufig - Änderungen vorbehalten

Teilnehmer

>Die Teilnehmerplätze sind auf 8 pro Kurs begrenzt.

Es können nur die Ersten 8 namentlichen Anmeldungen bei dem jeweiligen Kursen berücksichtigt werden.

Im Zweifelsfall entscheidet der Anmeldezeitpunkt in Verbindung mit dem Namen.

>Dem Teilnehmer wird eine Einladung ca. 5 Wochen vor Lehrgangsbeginn per Post zugesandt.

Der Kurs ermöglicht die Vorgehensweise des Angriffstrupps in der Innenbrandbekämpfung unter möglichst realitätsnahen Bedingungen zu üben.

Der Kurs beinhaltet theoretische und praktische Teile für den Bereich

- Strahlrohrführung
- Wärmebildkamera und
- Innenbrandbekämpfung

in einem holzbefeuerten Brandübungscontainer.

Voraussetzungen:

-bereits erfolgreich abgeschlossener AT-Geräteträger Grundkurs

([weitere Hinweise zur Atemschutzausbildung](#))

-gültige G26.3

-die letzte Belastungsübung muss im Jahr 2017 erfolgreich absolviert worden sein.

Bitte nicht vergessen:

Falls AT-Geräte aus der Atemschutzwerkstatt benötigt werden bitte diese rechtzeitig in der AT-Werkstatt vorbestellen.

Ausrüstung:

Es ist die vollständige persönliche Schutzausrüstung eines AT-Geräteträgers nach FwDV7 erforderlich.

Allgemeine Hinweise zum Atemschutz z.B. zur notwendigen Schutzausrüstung sind im internen Bereich verfügbar.

Bitte an Wechselkleidung nach der Praxiseinheit denken.

Kosten:

Für die Teilnahme an dem Kurs werden der jeweiligen Feuerwehr keine Kosten in Rechnung gestellt, diese werden vom Landkreis übernommen.

>> Gebuchte Plätze aber am Tag der Veranstaltung nicht belegte Plätze werden der jeweiligen Feuerwehr (Gemeinde) direkt berechnet !!

Rettungstrupp

>Da es sich bei dem diesjährigen Brandcontainer um einen holzbefeuerten Container handelt, welcher nicht ohne weiteres mit einem „Notaus“ gestoppt werden kann, ist es notwendig für jeden Kurstermin einen separaten **Rettungstrupp, zusätzlich zu den Übungsteilnehmern**, zu stellen!

Diese können als Funktion "Rettungstrupp" den Theorieteil sowie die Vor- und Nachbesprechung zum Praxisteil durchlaufen aber NICHT den Praxisteil selbst absolvieren. Dies geht nur als Teilnehmer.

Zur Absicherung der Teilnehmer ist diese Funktionsbesetzung unerlässlich.

Die Anmeldung hierfür läuft getrennt von den Teilnehmern.

Jede teilnehmende Feuerwehr muss im Laufe der Übungszeiträume Sicherheitspersonal für einen Rettungstrupp zur Verfügung stellen.